

Dokumentation über die Ausstellung von Covid-19-Zertifikaten gemäß §22 IfSG**BITTE RÜCKSEITE BEACHTEN!**

Am heutigen Tag, den _____ um _____ Uhr, kam die Person

Vorname : _____ Nachname : _____

Geburtsdatum: _____ Straße/Nr. : _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land (falls außerhalb von Deutschland) _____

E-Mail-Adresse: _____ Tel.: _____

In die diese Dokumentation erstellende Apotheke und verlangte folgendes COVID-19-Zertifikat:

- COVID-19-Impfzertifikat gemäß §22 Abs. 5 IfSG
- COVID-19-Genesenenenzertifikat gemäß §22 Abs. 6 IfSG
- COVID-19- Testzertifikat gemäß §22 Abs. 7 IfSG

Die Person identifizierte sich durch:

- Vorlage des Personalausweises für deutsche Staatsangehörige

Ausweisnummer: _____ gültig bis: _____

- Sonstiges Ausweisdokument: _____

Hiermit willige ich ein, dass die Schinkel-Apotheke in Osnabrück die vorstehenden personenbezogenen Daten erhebt und dokumentiert. Sie dürfen ausschließlich für die Ausstellung von Covid-19-Zertifikaten gem.§22 IfSG verwendet werden. Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit der im vorgelegten Dokument (z.B. Impfpass, Testergebnis) eingetragenen Daten zu COVID-19-Impfungen und COVID-19-Testergebnissen.

Es erfolgte ein ausdrücklicher Hinweis auf §75a Abs.2 IfSG, wonach mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft wird, wer wissentlich eine nicht richtige Impfdokumentation oder Testdokumentation zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Diese Daten werden über ein Portal an das Robert Koch-Institut übermittelt, das das COVID-19-Impfzertifikat mit QR-Code erstellt und dieses an die Apotheke übermittelt, die Ihnen das Zertifikat wiederum ausdruckt oder digital übermittelt. Eine Speicherung Ihrer Daten in der Apotheke oder dem Apothekenportal erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b und lit. c in Verbindung mit § 22 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz und der Dienstleistungsvertrag.

Die Person hat folgende Dokumente vorgelegt, deren Authentizität geprüft wurden:

Falls COVID-19-Impfzertifikat gemäß §22 Abs.5 IfGS begehrt wird:

- Impfdokumentation in Bezug auf die Schutzwirkung gegen das Coronavirus SARS CoV-2

Datum der 1. Impfung : _____

Bezeichnung und Chargennummer des Impfstoffs der 1. Impfung: _____

Name und Anschrift der für die Durchführung der 1. Impfung verantwortlichen Person:

Falls erforderlich/Datum der 2. Impfung: _____

Bezeichnung und Chargennummer des Impfstoffs der 2. Impfung: _____

Falls erforderlich / Name und Anschrift der für die Durchführung der 2. Impfung verantwortlichen Person:

Falls COVID-19-Genesenzertifikat gemäß §22 Abs.6 IfSG begehrt wird:

- Testung in Bezug auf einen positiven Erregernachweis des Coronavirus SARS CoV-2

Datum der Testung: _____

Angaben zur Testung, einschließlich der Art der Testung und zum Aussteller der Testung:

Falls COVID-19-Testzertifikat gemäß §22 Abs.7 IfSG begehrt wird:

- Testung in Bezug auf einen negativen Erregernachweis des Coronavirus SARS CoV-2

Datum der Testung : _____

Angaben zur Testung einschließlich der Art der Testung und zum Aussteller der Testung:

Die Person wurde über die Konsequenzen der Vorlage einer unrichtigen Dokumentation belehrt.

- Es erfolgte ein ausdrücklicher Hinweis auf §75a Abs.2 IfSG, wonach mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird, wer wissentlich eine nicht richtige Impfdokumentation oder Testdokumentation zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.

Ort: _____

Datum: _____

Stempel der ausstellenden Apotheke

und Unterschrift des / der ausstellenden Mitarbeiters/in: _____

Diese Daten werden über ein Portal an das Robert Koch-Institut übermittelt, das das COVID-19-Impfzertifikat mit QR-Code erstellt und dieses an die Apotheke übermittelt, die Ihnen das Zertifikat wiederum ausdruckt oder digital übermittelt. Eine Speicherung Ihrer Daten in der Apotheke oder dem Apothekenportal erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b und lit. c in Verbindung mit § 22 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz und der Dienstleistungsvertrag.